



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Interpellation der FDP-Fraktion: Tiefbauamt: Überprüfung der Aufgaben des Tiefbauamts Basel-Landschaft**

**Autor/in:** [Rolf Richerich](#)

**Mitunterzeichnet von:** --

**Eingereicht am:** 28. Januar 2016

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Im Zuge der aktuellen Arbeiten zur Sanierung der Kantonsfinanzen ist es wichtig, dass überprüft wird, wo staatliche Leistungen an die Privatwirtschaft rückverlagert und somit effizienter umgesetzt werden können. Als Beispiel sei hier das basellandschaftliche Tiefbauamt genannt. Aufgaben, welche früher durch private Unternehmen, insbesondere KMU, ausgeführt worden sind, werden heute immer mehr vom Tiefbauamt selber ausgeführt. So führt der Kanton Unterhalts- und Reparaturarbeiten selber aus und den privaten Unternehmen gehen wertvolle Aufträge verloren.

In seinem Bericht zum Postulat Patrick Schäfli 2003-221 hält der Regierungsrat ausdrücklich fest, dass das Tiefbauamt nur jene Leistungen erbringe, welche zu seinen eigentlichen Kernaufgaben zählen. Gemäss diesem Grundsatz würde laufend hinterfragt, welche Leistungen selber auszuführen seien oder von Dritten ausgeführt würden.

Vor diesem Hintergrund möchte ich den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen bitten:

1. Welche Arbeiten hat das Tiefbauamt im Jahr 2014 ausgeführt?
2. Welche Arbeiten wurden dabei vom Tiefbauamt selber ausgeführt und welche Arbeiten wurden an Dritte vergeben?
3. Wie hoch ist das jährliche Ausgabevolumen?
4. Wie hoch sind durchschnittlich die Eigenleistungen des Personals Tiefbauamt Baselland in Franken und in Prozent?
5. Wie hoch sind die durchschnittlich erbrachten Leistungen von Dritten in Franken und in Prozent?
6. Wie ist die Personalentwicklung (aufgeteilt in Voll- und Teilzeitstellen) im Tiefbauamt und wie erklärt sich diese Entwicklung?